



TRÄGERSCHAFT UND BEIRAT

Die TASTENTAGE KLOSTERS werden getragen von der Kulturgesellschaft Klosters (KgK).

Die KgK ist ein Verein mit gut 400 Mitgliedern, hauptsächlich in Klosters, aber auch weit darüber hinaus, indem viele Gäste die kulturellen Aktivitäten der KGK durch Mitgliedschaft unterstützen. www.kulturschuppen.ch/vorstand

Organisiert ist die KgK in verschiedenen Ressorts wie Kino, Theater & Kleinkunst, Klassik, freie Bühne, Jazz/TASTENTAGE und das Spezialressort Kulturschuppen, das für alle anderen die technischen Voraussetzungen schafft, um die gut 150 Veranstaltungen pro Jahr durchzuführen. www.kulturschuppen.ch/ressorts

Insgesamt sorgt ein Team von gut 50 Aktiven dafür, dass nicht nur Vorbereitungen, Rahmenbedingungen und Technik, sondern auch Bar und Einlass abgedeckt werden.

ORGANISATION

Für die TASTENTAGE fungieren folgende Personen in speziellen Funktionen:

Christof Hegi: Projektmanager (IT/WEB/Print/Film), Redaktor; seit über 30 Jahren im Jazz- und Konzertbereich aktiv als Journalist (Tages-Anzeiger, Züri-Tipp), Konzertveranstalter, seit 15 Jahren als Ressortleiter Jazz in der KGK, Initiant, Programmleiter, Produzent

Andrea Steiger: Kassierin KgK, Finanzfachfrau; Budgetierung, Kostenkontrolle, Buchhaltung

Hans Peter Kocher, Präsident KgK; Rechtsanwalt und Notar, Gesuche und Verträge

Natascha van Schagen: Sekretariat KgK, Administration, Ticketing u.a.

Thomas Bruderer, klangkultur.ch: Soundingenieur, betreut alle Konzerte hochprofessionell mit Tonmischung und auch Licht.

Ressortverantwortliche in folgenden Bereichen: Kommunikation, Betreuung, Beherbergung, Spielorte, Verpflegung, Mitarbeiter:innen-Einsatz u.a. (tbd)

Helferinnen und Helfer, rund 50 Aktive der Kulturgesellschaft Klosters



TASTENTAGE KLOSTERS 2023

Musik ganz nah

Ostern 2023

Mittwoch, 5.– Ostermontag, 10. April

BEIRAT

Um die Festivalorganisation in strategischen, programmatischen und finanziellen Belangen sowie das Festival als Ganzes zu unterstützen, ist folgt Beirat folgenden Leitlinien:

Die TASTENTAGE KLOSTERS als Festival sollen

- als Anlass, der alle zwei Jahre das Kulturangebot in Klosters bereichert, gesichert werden
- so aufgestellt sein, dass eine Kontinuität der Durchführung gewährleistet werden kann
- so weit professionalisiert werden, dass eine entsprechende Akzeptanz bei Institutionen und Stiftungen, die das teils wünschen, teils für Förderungen voraussetzen, gegeben ist
- eine finanzielle Basis bekommen, die nicht nur ein hochwertiges Programm (Gagen), sondern auch Entschädigungen für Organisierende und Mitarbeitende ermöglicht
- lokal und regional so gut vernetzt sein, dass die Verankerung des Anlasses programmatisch, organisatorisch und finanziell bei Bevölkerung, Behörden und auch beim Gewerbe möglichst gut gegeben ist

Mitglieder des Beirats(ausschusses) sind die folgenden Personen:

- Marco Meyer, Meyer Arts Management
- Anthony Vischer, ehem. Präsident Kunsthaus Baselland, Polyphon-Festival Basel
- Gieri Beivi, Musiker
- Michael Bründl, Dr. sc. nat., Unterstützer
- Vanessa Muntinga, Unterstützerin
- Hans Peter Kocher, Anwalt, Notar, Präsident KgK

Stille Mitglieder des Beirates, Festival-Unterstützer:innen:

- Hans David Meisser, Jurist, Klosters
- Florian Kamnik, Piano Rätia, Landquart/Laret
- Pieter Langloh, Arzt, Ebmatingen/Klosters
- Ruedi Minsch, Chefökonom economiesuisse, Klosters
- Rolf Platzer, Präsident IG Zweitwohnungsbesitzer, Klosters
- Lothar Schmid, Fotograf, Saas
- Andi Schnoz, Musiker, Musiklehrer, Chur
- Sara Smidt, Museumsberaterin, Leitung Kunstvermittlung Kirchner Museum Davos, Jenaz
- Eva Waldburger, Gemeindevorstand Klosters
- Dominic Heeb, DDO, Leiter Klosters